

Dringliche Anfrage

Fraktion der CDU

Hannover, den 07.09.2015

Ist die Landesregierung mit der Flüchtlingskrise überfordert?

Am 1. September 2015 lief im NDR eine Reportage aus der „Panorama“-Reihe zur Unterbringungslage von Asylbewerbern. Dabei wurde auch die Erstaufnahmeeinrichtung in Bramsche zum Gegenstand des Berichts. Es sei vorher jedoch keine Drehgenehmigung erteilt worden. In dem für 600 Plätze angelegten Lager seien nach dem Bericht mittlerweile über 3 000 Menschen untergebracht.

Die *Neue Osnabrücker Zeitung* berichtete am 3. September 2015 unter der Überschrift „Hesepe: Ein Flüchtlingslager vor dem Kollaps“ über die Situation in der Erstaufnahmeeinrichtung für Asylbewerber in Bramsche-Hesepe:

„Laut Innenministerium sind zehn Mitarbeiter für die Registrierung zuständig. Ein Flaschenhals also. Außerhalb der Lagermauern ist immer wieder zu hören, dass es gerade unter diesen Mitarbeitern in der Vergangenheit zu Ausfällen gekommen sein soll. Wegen der Überlastung angesichts der stetig steigenden Flüchtlingszahlen?“

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Wie viele Menschen sind in den Monaten Juni, Juli und August 2015 insgesamt in den Erstaufnahmeeinrichtungen oder deren Außenstellen in Niedersachsen aufgenommen worden?
2. Wie viele Menschen sind aktuell insgesamt in den niedersächsischen Erstaufnahmeeinrichtungen bzw. in deren Außenstellen untergebracht?
3. Wie viele Unterbringungsplätze wurden in den Monaten Juni, Juli und August 2015 direkt oder indirekt bei der Landesaufnahmehbehörde an welchen Standorten geschaffen?

Björn Thümler
Fraktionsvorsitzender